

## **Programm des 12. Workshops Hochschulmanagement**

Universität Flensburg, Internationales Institut für Management,  
Raum MS 126, Munketoft 3b, D-24943 Flensburg

**Freitag, 19. Februar 2010**

**9.15 - 9.30 Uhr**

---

Prof. Dr. Alexander Dilger, Prof. Dr. Wenzel Matiaske und Prof. Dr. Gerd Grözinger:  
Eröffnung und Begrüßung

Prof. Dr. Stephan Panther (Vizepräsident der Universität Flensburg):  
Grußwort

**9:30 - 11.00 Uhr**

---

Prof. Dr. Heiner Müller-Merbach (Technische Universität Kaiserslautern):  
„Ziele eines universitären Studiums“

Prof. Dr. Matthias Klumpp (FOM Essen), Dr. Christina Krins (Ruhr-Universität Bochum),  
Dipl.-Ökon. Katrin Kriebel (FOM Essen):  
„Berufswertigkeit zur Studienevaluation und Studieneinstufung“

PD Dr. Susanne Esslinger, Michael Greger (Universität Erlangen-Nürnberg):  
„Einstellungen von Hochschullehrern gegenüber den Erwartungen der Stakeholder an die  
universitäre Ausbildung – eine Momentaufnahme?“

**11.00 – 11.30 Uhr**

---

Kaffeepause

**11.30 - 13.00 Uhr**

---

Prof. Dr. Michael J. Fallgatter, Dipl.-Kfm. Heiko Breitsohl, Dipl.-Ök. Sascha Ruhle  
(Bergische Universität Wuppertal):  
„Selbstbindung potenzieller Wissenschaftler – Ausprägung und Wirkung des Organizational  
Commitments studentischer Hilfskräfte“

Eva Fraedrich, Prof. Dr. Herbert Grüner (Kunsthochschule Berlin):  
„Der dritte Zyklus im Bologna-Prozess – neue Möglichkeiten zur Qualifikation des  
künstlerischen Nachwuchses?“

Dr. Heike Kahlert (Universität Rostock):  
„„Und was mache ich übermorgen?“ Karriereplanung und -beratung des wissenschaftlichen  
Nachwuchses im Fächer- und Geschlechtervergleich“

**13.00 - 14.00 Uhr**

---

Mittagspause

**14.00 - 15.30 Uhr**

---

Anna Katharina Jacob, MBA, (Universität Duisburg-Essen):  
„Wissenschaftliche Karrierewege in Norwegen“

Prof. Dr. Johanna Hofbauer, Mag. Alexandre Iellatchitch, Prof. Dr. Wolfgang Mayrhofer,  
Prof. Dr. Michael Meyer, Dr. Thomas Schneidhofer (WU Wien):  
„Universitäre Karrierelogiken als Ergebnis des Wechselspiels zwischen sozialen Feldern.  
Theoretische Konzeptionalisierung und empirische Analyse“

Prof. Dr. Heinke Röbbken (Universität Wuppertal):  
„Karrierpfade von Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen  
im interdisziplinären Vergleich“

**15.30 - 16.00 Uhr**

---

Kaffeepause

**16.00 – 17.30 Uhr**

---

Dr. Roland Bloch, Anja Franz, M.A., Dr. Carsten Würmann  
(Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg):  
„Wer lehrt was unter welchen Bedingungen?  
Zur Struktur akademischer Lehre an deutschen Hochschulen“

Dipl. Kfm. Wögen N. Tadsen (Universität Bielefeld):  
„Inplacement von Neuberufenen – Weichenstellende Maßnahme  
zur Förderung des Lehrengagements?“

Dr. Sonja Lück (Universität Paderborn):  
„Hochschulforscher oder Hochschullehrer?“

**ab 17.30 Uhr**

---

Mitgliederversammlung der wissenschaftlichen Kommission Hochschulmanagement  
mit anschließender Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen

**Samstag, 20. Februar 2010**

**9.30 - 11.00 Uhr**

---

Dr. Susanne Warning (IAAEG Trier):  
„DEA and DEA-AR as Tools to Select Professors, Managers and the Like”

Prof. Dr. Alexander Dilger, Harry Müller, B.A. (Westfälische Wilhelms-Universität Münster):  
„Ein zitationsbasiertes Personenranking auf der Grundlage von Google Scholar“

Dr. Marcel Hülsbeck (Universität Augsburg):  
„Vom Elfenbeinturm zur verlängerten Werkbank? - Auswirkungen der ‚unternehmerischen Universität‘ auf die Forschungsleistung deutscher Universitäten.“

**11.00 - 11:30 Uhr**

---

Kaffeepause

**11.30 - 13.00 Uhr**

---

Dr. Heide Klug (Technische Universität Darmstadt):  
„Dezentrales Personalcontrolling an Hochschulen – Weiterentwicklung eines unterschätzten Steuerungsinstruments“

Dipl.-Sozialwiss. Christoph Biester (Leibniz Universität Hannover):  
„Der universitäre Metabolismus - Die Bürokratisierung der leistungsorientierten Vergütung in der W-Besoldung.“

Prof. Dr. Georg Krücken, Dipl.-Pol. Albrecht Blümel, M.A., Dipl.-Soz. Katharina Kloke  
(Deutsches Forschungsinstitut für Öffentliche Verwaltung Speyer):  
„Berufsfeld Hochschulmanagement in Deutschland: Spezifika und  
Institutionalisierungsmuster eines distinkten Tätigkeitsbereichs“

**ab 13.00 Uhr**

---

Abschlussdiskussion, Verleihung des Best Paper Award und Verabschiedung